



Dampfmaschine

Die große Maschine, die du hier vor dir siehst, ist eine Dampfmaschine!

Sie stammt aus dem Jahr_____.

Sie sieht ein bisschen aus wie eine Dampflokomotive und funktioniert auch ähnlich!

Wie du vielleicht schon weißt, oder herausgefunden hast, stand diese Dampfmaschine in einem Sägewerk hier im Ort. Aber warum?

Weil: _____

_____.

Die Dampfmaschine, die hier steht, wurde im Jahr 1937 in Magdeburg gebaut. Sie stand bis zum Jahre 1999 im Sägewerk der Brüder Winter hier in Wißmar.

Aber was macht eine Dampfmaschine in einem Sägewerk?

Wenn Holz verarbeitet wird, entstehen Abfälle.

Bei der Dampfmaschine werden diese verbrannt, dadurch entsteht Wärme. Durch diese Wärme wird Wasser zum Kochen gebracht. Das funktioniert also eigentlich wie zu Hause auf dem Herd nur viel Größer.

Wenn Wasser ganz heiß wird, entsteht Dampf. Wasser besteht aus vielen kleinen

Teilen, die

zusammenhängen. Wenn

diesen Teilen zu warm wird,

können sie nicht mehr gut

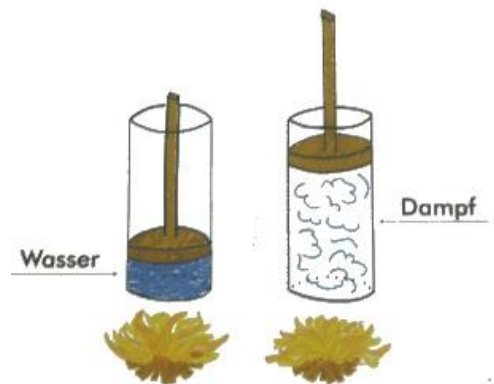
zusammenhalten und

fangen an, sich immer

schneller zu bewegen! Dann

entsteh aus Wasser Dampf

und die Teilchen brauchen mehr Platz.



Der Dampf dehnt sich gewaltig aus. Es bleibt aber ganz eng im Wasserkessel, deswegen üben die Teilchen Druck aus. Durch diesen Druck wird ein Kolben bewegt, der über eine Kurbel die Räder zum Drehen bringt.

Ein Generator, wie ein Dynamo an deinem Fahrrad, macht daraus Strom und mit diesem Strom wird dann wieder das Sägegatter angetrieben, das du dir im nächsten Raum angucken kannst!